

PROGRAMM

09:00 Uhr
Begrüßung

09:15 - 12:00 Uhr
Vorträge & Best Practice
Renée Eloundou: **Diversität
als Schlüssel zu gemeinsamen
Handeln**

Danilo Vetter (Leiter Bibliotheken):
**Best Practice - Diversitätsprozess
in Bibliotheken Pankow**

Kleine Pause
Britta Kaufhold
(Jugendamt-FachDienst1):
Beteiligung/Partizipation

12:00 - 13:00 Uhr
Mittagspause
(Just Eat-ISS Heinz-Brandt-Schule)

13:00 - 15:00 Uhr
Dialogräume (mit Kaffeepause)

15:00 - 15:30 Uhr
Auswertung Dialogräume

15:30 - 15:45 Uhr
Zusammenfassen der Ergebnisse

15:45 Uhr
Ausklang (Feedback/Netzwerken)

Dieser Fachdialog wird organisiert von und für Akteur:innen der Migrant:innenorganisationen (MO) /migrant. Zivilgesellschaft und des Jugendamtes in Pankow.

Gemeinsam werden Themen und Herausforderungen, welche die Menschen in ihrer Lebenswelt bewegen, betrachtet.

An diesem Tag werden Schnittmengen ausfindig gemacht und Aufträge und Handlungsschritte für die gemeinsame Arbeit formuliert.

Ziel ist es, Formate der Kooperation zu entwickeln, um bedarfsgerechter im Interesse ALLER zu agieren.



Einladung

FACH DIALOG

PERSPEKTIVWECHSEL IN PANKOW

Gemeinsam wirksam für ALLE Familien,
Kinder, Jugendliche und Heranwachsende

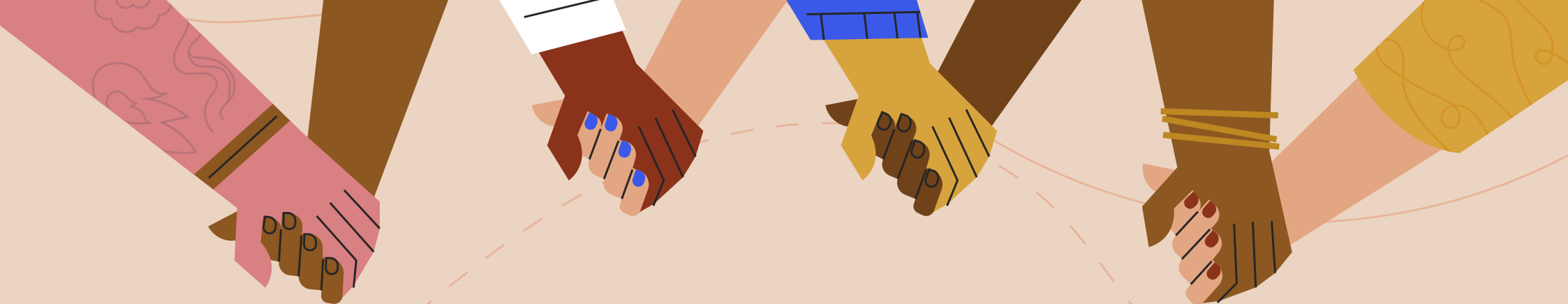
14 · 05 · 25 | 9 - 16 UHR

RATHAUS PANKOW
Breite Str. 24a, 13187 Berlin
Emma Ihrer Saal (1.OG)

Kontakt und Anmeldung:
Angela Schneider
angela.schneider@ba-pankow.berlin.de

Anmeldung bis zum 02.05.25





Dialograum Familienunterstützung

Familien in Pankow sind so verschieden wie die Menschen, aus denen sie bestehen. Dabei bringt jede Familie eine eigene Kultur, unterschiedliche Werte und Bedürfnisse mit. Familien mit Flucht- und Migrationsbiografie meistern Ämtergänge dabei oft mit großen Hürden. Gründe können Sprachbarrieren oder das fehlende Verständnis für die jeweiligen Erwartungen und Erfahrungen sein. Hier können Missverständnisse entstehen, die den Kommunikationsprozess beeinträchtigen und zu Unverständnis führen.

Im Fachdialog Familienunterstützung wollen wir erarbeiten, wie Fachkräfte der MO und des Jugendamtes zusammenarbeiten können, um noch besser für Familien beratend tätig zu sein. Welche Kooperationen gibt es bereits, die zu einer gelingenden Kommunikation und Begleitung der Familien führen? Welche Gremien oder Arbeitsgruppen braucht es dringend noch?

Der Dialograum lebt von Best Practice. Bitte bringt Beispiele aus euren Arbeitskontexten mit.

Dialograum Partizipation

Ziel des Dialoges ist es, einen offenen Austausch über Herausforderungen, Chancen und Strategien zur wirksamen Kinder- und Jugendbeteiligung auf lokaler Ebene zu ermöglichen. Insbesondere wird über die effektive Einbindung junger Migrant:innen in Prozesse, Programme, kommunale Politik und Gremienstrukturen des Jugendamtes diskutiert. Neben Erfahrungsberichten und bewährten Methoden werden konkrete Beispiele für erfolgreiche Kooperationen und Wünsche vorgestellt.

Wir wollen gemeinsame Verabredungen treffen um die Lebenswirklichkeit der jungen Menschen in Pankow zu verbessern.



Dialograum Fortbildung/Professionalisierung

Bildung ist unserer Meinung nach nie neutral – sie ist immer parteilich und politisch. Sie steht für Menschenrechte und gegen Diskriminierung. Deshalb wollen wir gemeinsame Konzepte für zukünftige Schulungen für Mitarbeitende aus Jugendamt und Migrant:innenorganisationen (MO) zu Vielfalt und Mehrfachdiskriminierung entwickeln.

Dieser Dialograum bietet Raum für offenen Austausch: Was bedeutet für mich eine Fortbildung, was habe ich davon? Welche Angebote waren in der Vergangenheit hilfreich? Welche Themen sind mir wichtig? Wo gibt es Lücken und Entwicklungspotential? Wie können Mitarbeitende für Fortbildungen sensibilisiert und motiviert werden?

Dabei klären wir, wer wessen Zielgruppe ist und wie Beteiligung sichergestellt wird. Zudem identifizieren wir Stolpersteine und erarbeiten gemeinsame Lösungen. Ziel ist es, konkrete Vereinbarungen für zukünftige Fortbildungen zu treffen, um Fachkräfte beider Seiten nachhaltig zu stärken und für die Arbeit mit diversen Menschen diskriminierungskritisch zu Professionalisieren.

Wir freuen uns auf eure Erfahrungen und Ideen!